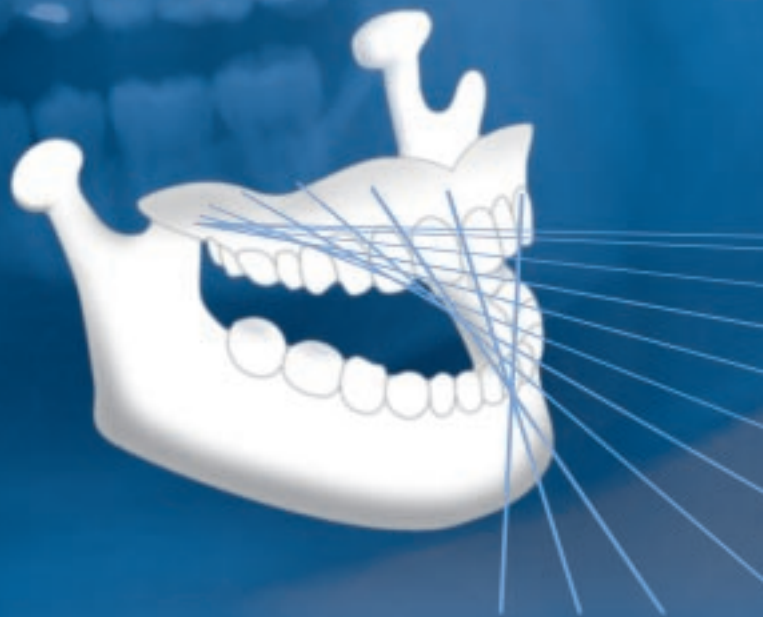


# Veraviewepocs

*conventional*



**Dental-Diagnose für höchste Ansprüche**

Innovative Product from  
**J. MORITA MFG. CORP.**  
Kyoto Japan



**MORITA**  
J. MORITA MFG. CORP.



## **Diagnostik in der Zahnmedizin war nie schneller, verlässlicher – und besser**

Lernen Sie den Veraviewepocs kennen; ein Hochgeschwindigkeits-Panoramaröntgengerät, das neue Maßstäbe in der Dentaldiagnostik setzt.

Der Veraviewepocs kombiniert Schnelligkeit und Schutz. Das Ergebnis sind brillante, kontrastreiche Bilder bei einer Belichtungszeit von gerade einmal 8,2 Sekunden; halb so lang wie bei einem gewöhnlichen Panoramaröntgengerät. Und während Patient und Bedienpersonal von den geringen Strahlendosen profitieren, macht der Veraviewepocs es dem Zahnarzt leicht, mithilfe des innovativen Automatikaufnahme- und Autofokus-Systems sowie der LCD-Anzeige perfekte Aufnahmen mit geringem Aufwand zu erstellen. Darüber hinaus schont der Veraviewepocs die Umwelt, denn durch die Verwendung des digitalen Halbleiter-Bildsensors entfallen Filme, die entwickelt und entsorgt werden müssten.

Die digitalen Aufnahmemöglichkeiten des Veraviewepocs machen ihn so schnell und sicher, dass konventionelles Röntgen bezüglich seiner Wertschöpfung weit zurückbleibt.





**Optimaler Schutz für Ihre Patienten: 8,2 Sekunden – die kürzere Umlaufzeit**

**Extrem niedrige Röntgenstrahlung!**

**Die Film-Version: \*1/2 der Röntgenstrahlung**

**Die digitale Version: \*1/4 der Röntgenstrahlung**

### Entwicklungskonzept

#### **Schnell**

Hochgeschwindigkeitsumlauf

#### **Sicher**

Automatisches Belichtungssystem

Digitaler CCD-Bildsensor

#### **Einfach**

Autofokussystem

Aufnahmebereichskennzahlen

# Veranview epo

## AE-Belichtungsautomatik Optimierte Aufnahmeparameter

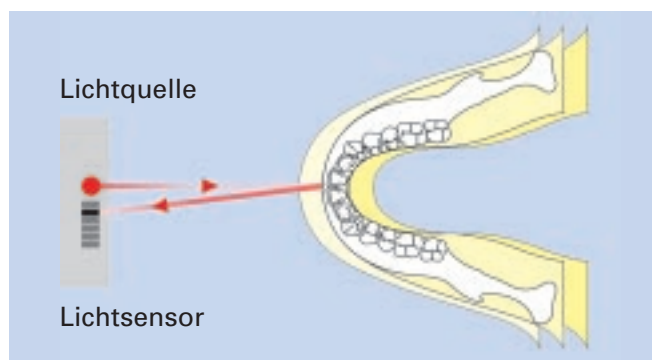
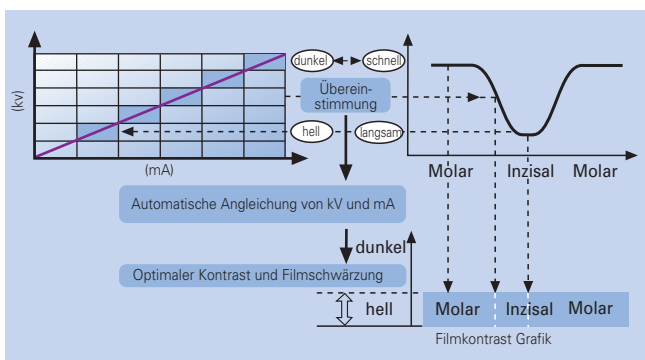
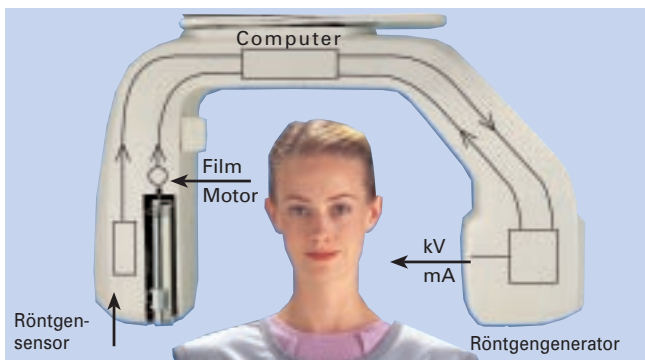
Ein hoch empfindlicher Sensor erfasst in Sekundenbruchteilen den Messstrahl durch den Kiefer. In gleicher Geschwindigkeit errechnet und speichert der Computer die kV/mA-Aufnahmedaten simultan zur Filmgeschwindigkeit. Eine überzeugende Lösung, eine garantierte gleichmäßige Filmschwärzung für jeden Patiententyp – von Kindern bis zu Erwachsenen.

Für eine gute Panorama-Röntgenaufnahme muss der Film im molaren Bereich sich dreimal so schnell bewegen wie im Frontzahnbereich. Das heißt, die Dichte der Filmschwärzung muss reguliert und gesteuert werden, um eine gleichmäßige Filmschwärzung zu erreichen – und das bei gleichzeitig optimalem Kontrast (Aufnahmeschärfe). Die automatische Aufnahmebelichtung MORITA AVS nutzt dazu die computergestützte automatische Koordination der elektrischen Spannung und des

Röntgenröhrenstromes in Relation zur Filmgeschwindigkeit. Wird nur die Röntgenröhren-Spannung automatisch ausgeglichen, kann dies bei Patienten mit einem kleinen Kiefervolumen zu Überbelichtungen führen.

## AF (Auto Focus) Optimaler Aufnahme-Schichtverlauf

Mithilfe des Dreifach-Lichtvisiers wird der Patient schnell und bequem eingestellt. Lichtsensoren bewegen den Röntgenstrahler, den Aufnahmeträger, die Filmkassette oder den Digitalsensor automatisch in die richtige Position. Die Lichtsensoren übernehmen gleichzeitig die Einstellung des optimalen Schichtverlaufs für die Aufnahme. Der Patient muss dazu nicht bewegt werden. Dies garantiert eine konstant gleichmäßig reproduzierbare Qualität der Aufnahmen.

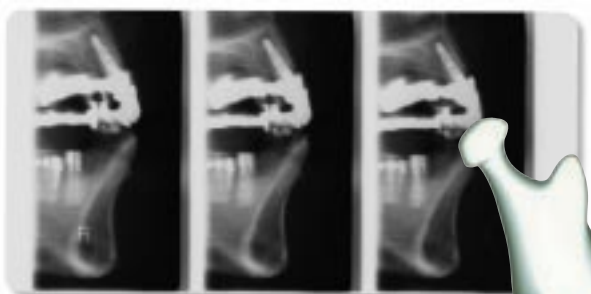
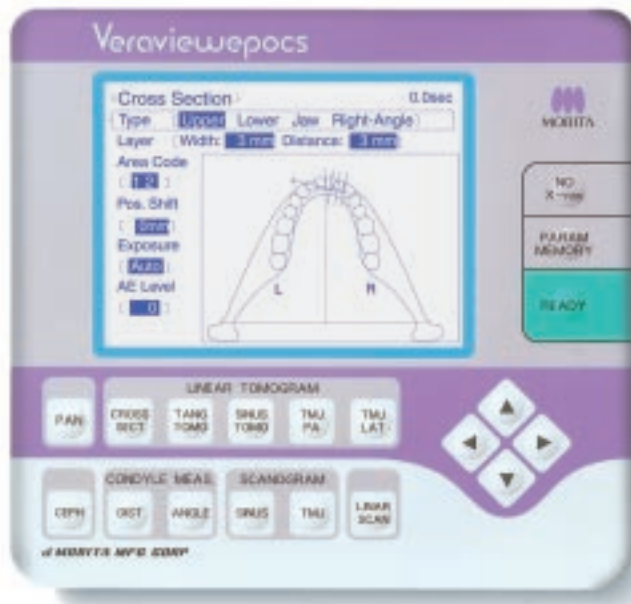
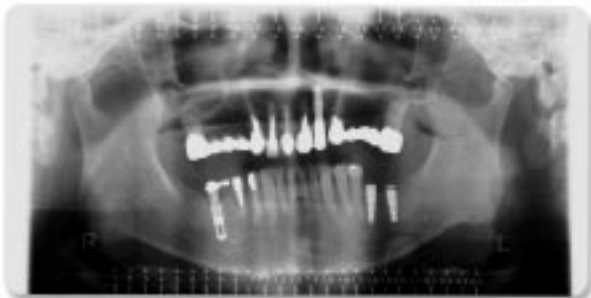


Perfekte Aufnahme durch AVS.  
Automatische KV- und mA-Angleichung – optimaler Kontrast.  
Automatische Angleichung von Filmempfindlichkeit und -geschwindigkeit – optimale Filmschwärzung.

Auto Focus – der Film-Patienten-Abstand wird über einen photosensitiven Semi-Conductor-Sensor mit einer Genauigkeit von 0,2 mm während des gesamten Aufnahmeablaufs eingehalten.



## Höchste Leistungsfähigkeit, einfache Bedienung



### Aufnahmebereichskennzahlen vereinfachen die Einstellung des Gerätes und die Patientenpositionierung für Tomogramme

Mithilfe der Aufnahmebereichskennzahlen und des LCD-Bedienfeldes können Mehrfachtomogramme des ausgewählten Bereichs erstellt werden. Sie werden erstaunt sein, wie einfach das ist.

Folgen Sie zunächst dem Programm für Standard-Panoramaaufnahmen, indem Sie die Kassette mit der Skala für die Bereichskennzahlen verwenden.

Wählen Sie dann mit der Bereichskennzahl den Bereich, für den das Tomogramm erstellt werden soll, indem Sie die Panoramaabbildung betrachten. Wählen Sie am LCD-Bedienfeld das Programm für Tomogramme und geben Sie die Bereichskennzahl ein.

Positionieren Sie den Patienten wiederum mithilfe der Autofokus-Funktion und halten Sie dann den Auslöseknopf gedrückt, damit das Gerät automatisch auf den für das Tomogramm ausgewählten Bereich fokussiert.

Man spart sich dadurch eine CT-Aufnahme, die den Patienten erheblicher Röntgenstrahlung aussetzen würde!

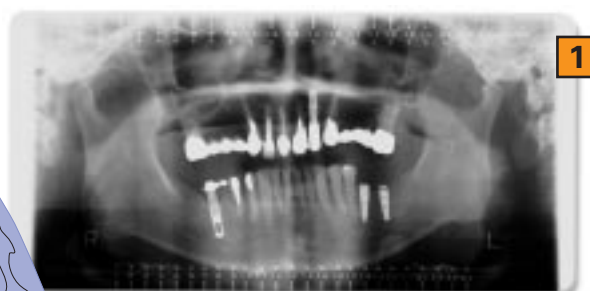
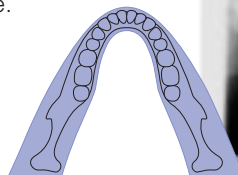
Die Patientenpositionierung entspricht der für Panoramaaufnahmen. Der Patient muss keine unnatürliche Stellung mehr einnehmen!

# Brillante Aufnahmen für optimale Diagnose und Dokumentation



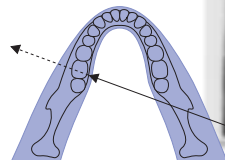
## Standard-Panorama-Aufnahme

Die spezielle Stärke der Aufnahmeschicht berücksichtigt alle möglichen Kieferbögen – Form und Volumen – für eine besonders scharfe, kontrastreiche Aufnahme.



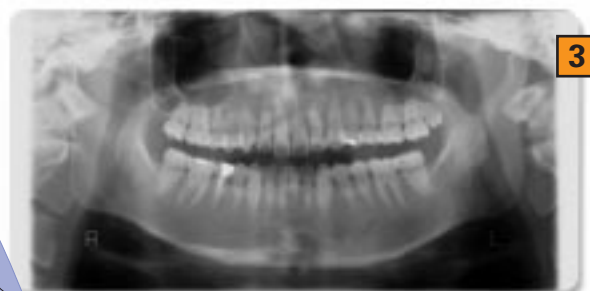
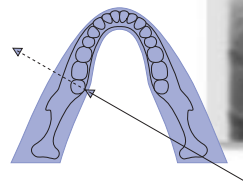
## Orthoradial-Panorama-Aufnahme

Die Rechtwinkelprojektion für den Objekt-Strahlendurchgang reduziert die sonst häufigen Überlappungen und bildet die Prämolaren im Oberkiefer besonders deutlich und scharf heraus.



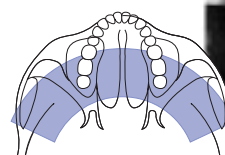
## Schattenreduzierte Aufnahme

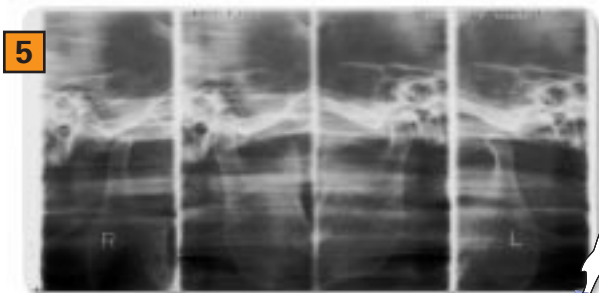
Reduziert die üblicherweise kaum vermeidbaren Röntgenshatten des aufsteigenden Kieferastes.



## Sinus-Aufnahme

Darstellung der vorderen und hinteren Kieferhöhlen.

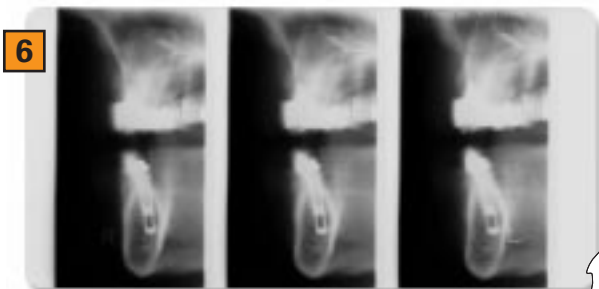
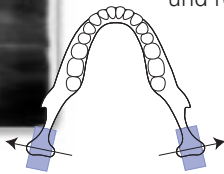




5

### Kiefergelenk-Vierfachaufnahme

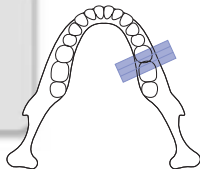
4 Aufnahmen auf einem Film! Jeweils eine Aufnahme vom linken und rechten Kiefergelenk-Köpfchen, offen und geschlossen, zur exakten Darstellung der anatomischen Form und relativen Position der TMJ-Kiefergelenk-Köpfchen.



6

### Prämolaren-Schichtaufnahme

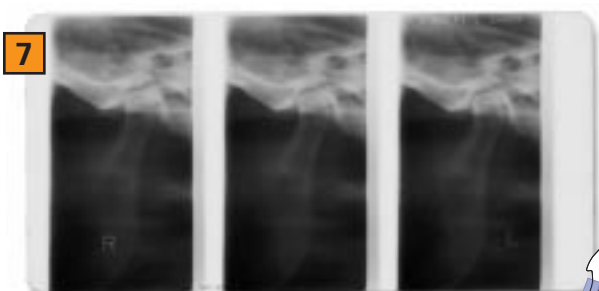
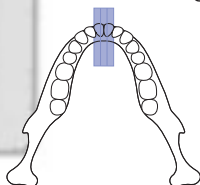
Diese Schichtaufnahme ist von besonderer Bedeutung für die Dokumentation des Unterkiefers und des Trigeminas-Kanals bei Implantat-Vorbereitungen.



6

### Frontzahnbereich-Schichtaufnahme

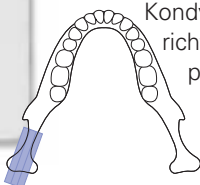
Schichtaufnahmen im Frontzahnbereich – eine wichtige Unterstützung für die Implantat-Vorbereitung und Erfolgsdokumentation.



7

### TMJ-Kiefergelenk-Lateralschichtaufnahme

Diese Darstellung erleichtert die Diagnose der anatomischen Gegebenheiten und der relativen Position des TMJ-Kiefergelenk-Köpfchens. Zunächst wird der Abstand zwischen den Kondylen-Köpfchen festgestellt und die Röntgen-Strahlenrichtung optimiert. Das Ergebnis ist eine besonders genaue, präzise Darstellung der anatomischen Strukturen.





# Veraviewepocs

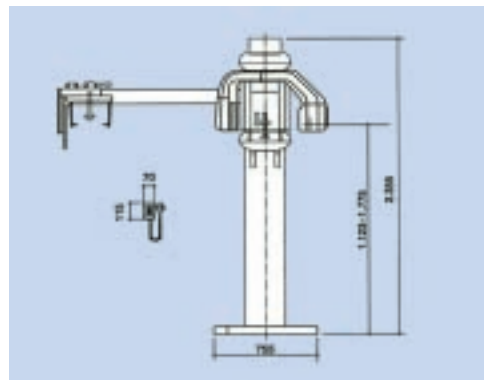
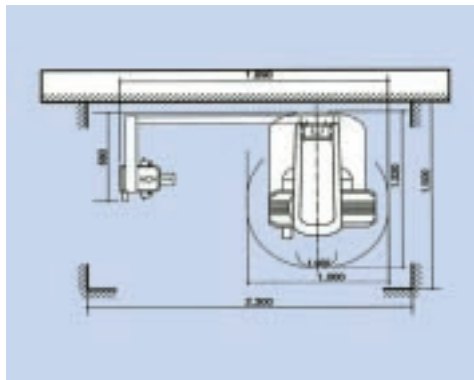
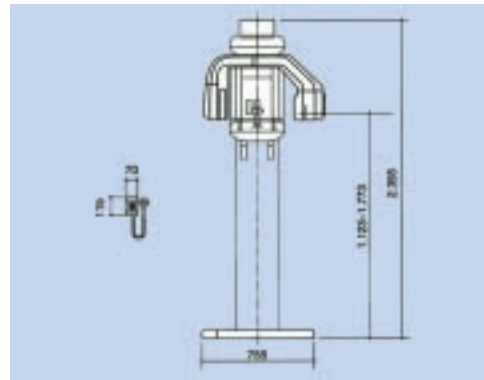
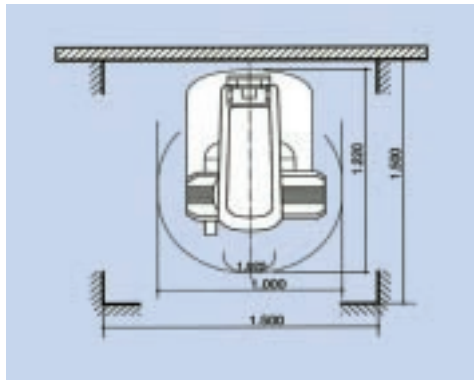
## Modernste Technologien auf einen Blick

Modell	Veraviewepocs LT	Veraviewepocs LTCP	Veraviewepocs 5	Veraviewepocs 5CP
Bildgebendes Medium	Film	Film	Film	Film
<b>1</b> Standard-Panorama	J	J	J	J
<b>2</b> Orthoradiales Panorama	J	J		
<b>3</b> Schattenreduzierendes Panorama	J	J		
Panorama – reduziert auf Zähne	J	J	J	J
Halbseitiges Panorama	J	J		
Vergrößertes Panorama	J	J	J	J
<b>4</b> Sinus-Aufnahme	J	J	J	J
<b>5</b> Kiefergelenk-Vierfachaufnahme	J	J	J	J
Kiefergelenk-Posterior-anterior-Scanogramm	J	J		
Fernröntgen lateral		J		J
Fernröntgen P/A		J		J
<b>6</b> Querschnitts-Tomogramm	J	J		
Tangential-Tomogramm	J	J		
Kieferhöhlen-Tomogramm	J	J		
Kiefergelenk-Posterior-anterior-Tomogramm	J	J		
<b>7</b> Kiefergelenk-Lateralomogramm	J	J		
Kieferhöhlen-Stereoscanogramm	J	J		
Kiefergelenk-Kondylen-Messung	J	J		
Gesichtsschädel-Linearscan	J	J		
Tomogramm-Typ	Linear	Linear	N/A	N/A
Tomogramm-Röntgenstrahl	Breiter Strahl	Breiter Strahl	N/A	N/A
Patientenpositionierung f. Tomogramme	Bereichskennzahl	Bereichskennzahl	N/A	N/A
Vergrößerungsrate für Tomogramme	1,7	1,7	N/A	N/A
Schichtzwischenräume	2–9 mm (1-mm-Schritte)	2–9 mm (1-mm-Schritte)	N/A	N/A
Schichtdicke	2–9 mm (1-mm-Schritte)	2–9 mm (1-mm-Schritte)	N/A	N/A
Autofokus-System	J	J	J	J
Automatik-Aufnahmesystem	J	J	J	J
Fernröntgen nachrüstbar	J	N/A	J	N/A
LCD-Display	Großes Display	Großes Display		
Digital aufrüstbar			J	J (nur Panorama)
Panorama-Belichtungszeit	8,2 Sek.	8,2 Sek.	8,2 Sek.	8,2 Sek.





Modell	<b>X550</b>	<b>Panorama</b>	
Typ	CE	Filmformat	15 cm x 30 cm
Eingangsspannung	Wechselstrom 230 V, 50/60 Hz einphasig, Festanschluss	Verstärkerfolien	Fuji Photo Film „HG-H2“
Sicherung	16 A, 230 V träge	Abmaße	1.000 x 1.220 x 2.355 mm (B x T x H)
Leistungsaufnahme	max. 2,0 kVA	Gewicht	ca. 184 kg
Nennstromaufnahme	max. 8 A	<b>Fernröntgen</b>	
Nennspannung bei Aufnahme	60–80 kV (1-kV-Schritte, 21 Schritte)	Belichtungszeiten	0,3–4,0 Sek. (0,1-Sek.- Schritte)
Nennstrom bei Aufnahme	1–10 mA (1-mA-Schritte)	Verstärkerfolien	Kodak Lanex REGULAR
Brennfleckgröße	0,5 mm x 0,5 mm	Filmformat	18 x 24 cm
Gesamtfilter	2,5 mm Al	Abmaße	1.890 x 1.220 x 2.355 mm (B x T x H)
Patientenpositionierung	Autofokus- Positionierungssystem mittels Infrarot-Lichtsensoren	Gewicht	ca. 221 kg
Lichtvisiere	Bildschicht, Frankfurter Horizontale, Mittlere Sagittalebene		





**Innovation you can trust**

Distributed by  
**J. MORITA EUROPE GMBH**  
Justus-von-Liebig-Str. 27a  
63128 Dietzenbach, Germany  
Tel.: ++49-6074-836-0  
Fax: ++49-6074-836-299  
<http://www.jmoritaurope.de>

Innovative Product from  
**J. MORITA MFG. CORP.**  
Kyoto Japan



**MORITA**  
J. MORITA MFG. CORP.